

Liebe Akteure der Öko-Modellregionen in Unterfranken,

Oft geht's ja um Pflanzenschutz, um Umweltschutz und Tierschutz, diesmal allerdings geht's um Datenschutz, denn am 25. Mai 2018 trat die neue Europäische Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) in Kraft, die die Verarbeitung personenbezogener Daten regelt.

Wir möchten Sie auch in Zukunft über unsere Veranstaltungen und Aktivitäten informieren. Hiermit versichern wir, dass wir personenbezogene Daten nicht an Dritte weitergeben.

Für den Newsletter nutzen wir die von Ihnen übermittelte Emailadresse.

Auf Anfrage geben wir Ihnen gerne Auskunft darüber, welche Ihrer personenbezogenen Daten bei uns gespeichert sind. Nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen können Sie folgende Rechte geltend machen:

Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (z.B. Sperrung für bestimmte Zwecke).

Sollten Sie in Zukunft keine Rundmails mehr von uns erhalten wollen, können Sie sich **jederzeit bei uns abmelden. Es reicht eine kurze Rückantwort: „Bitte aus dem Newsletter austragen“.**

WENN SIE UNSERE INFORMATIONEN UND EINLADUNGEN WEITERHIN WIE BISHER ERHALTEN MÖCHTEN, **MÜSSEN SIE NICHTS WEITER UNTERNEHMEN.** SIE ERTEILEN UNS SOMIT DIE GENEHMIGUNG, SIE WEITERHIN ZU KONTAKTIEREN UND ÜBER UNSERE AKTIVITÄTEN ZU INFORMIEREN.

...So und jetzt wollen wir uns wieder den wirklich wichtigen Themen zuwenden, z.B. dem biologischen Pflanzenschutz. Nutzen Sie doch eine der Felderbegehungen um sich mal wieder mit Kollegen auszutauschen, zu fachsimpeln und neue Anregungen auf Ihren Betrieb mitzunehmen. Sie wissen doch: Nur wer gut versorgt wird, kann auch gute Ergebnisse liefern, also versorgen Sie sich bitte an allererster Stelle mit guten Informationen!

Corinna Ullrich ÖMR Rhön-Grabfeld

Jochen Diener ÖMR Waldsassengau

Anna-Katharina Paar ÖMR Oberes Werntal

1. Termine der Öko-Modellregionen Unterfrankens

Liebe Besucher unserer Veranstaltungen,

wir freuen uns sehr über Ihr Interesse und Ihre rege Teilnahme an unseren Aktivitäten! Im Interesse der Umwelt und der manchmal begrenzten Parkmöglichkeiten, empfehlen wir Ihnen, Fahrgemeinschaften zu bilden. Sprechen Sie Kollegen, Nachbarn, Freunde darauf an, gemeinsam zu den Terminen zu fahren und nutzen Sie bereits die Hinfahrt für einen angeregten Austausch!

- 28.05.-06.06.2018** **Informationsstand an der Landesgartenschau in Würzburg**
 Die unterfränkischen Öko-Modellregionen sind mit verschiedenen Angeboten, wie Glücksrad und Mühlenfahrrad vertreten – zu finden sind wir am Pavillon des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten! Weitere Informationen dazu finden Sie [hier...](#)
- Mo., 04.06.2018** **Versammlung der Biolandwirte Rhön-Grabfeld**
 19:30 Uhr
 (Ersatztermin!)
 Festhalle Heustreu, Am Salzbrunnen 10, 97618 Heustreu.
 Vorstellung der Projektmanagerin der Ökomodellregion Rhön-Grabfeld Corinna Ullrich; Aktuelle Zahlen des Ökolandbaus in Unterfranken durch Fachberater für Ökolandbau Bernhard Schwab;
 Vorstellung der Bio-Verarbeiter aus der Region; Interessensaustausch mit Miniworkshop; Wahl der ARGE Biobauern Rhön-Grabfeld.
 Geladen sind alle Biolandwirte und Verarbeiter der Ökomodellregion Rhön-Grabfeld (Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld)
- Di., 05.06.2018** **Umsteller-Abend „Öko-Landbau in der Praxis“**
 18:30 Uhr
 BioRegio Betrieb Kraus-Egbes-Mosmann, Oberes Tor 21 in Oberaltertheim. Themen u.a. Getreideanbau, Kartoffeln, Zwischenfrüchte, Mutterkuhhaltung (Gelbes Frankenvieh).
 Bernhard Schwab, Fachberater für Öko-Landbau, begleitet die Veranstaltung. Nähere Infos in Kürze auf der Homepage (Öko-Modellregion Waldsassengau)
- Mi., 06.06.2018** **Stammtisch mit Felderbegehung auf dem Schwalbenhof**
 19:00 Uhr
 Familie Weber, Dammallee 40, 97618 Wülfershausen.
 Der Schwalbenhof ist ein moderner Milchviehbetrieb mit Ackerbau. Der Stammtisch findet jeden 1. Mittwoch im Monat statt (Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld)
- Sa., 09.06.2018** **Regional- und Biomarkt der Öko-Modellregion Oberes Werntal**
 09:00 -14:00 Uhr
 Balthasar-Neumann-Platz in 97440 Werneck
 Die Regional- und Biomärkte der Öko-Modellregion Oberes Werntal sind eine Ein- und Verkaufsplattform für die Bürger und Direktvermarkter der Region!
 Weitere Informationen dazu finden Sie [hier...](#)
 (Öko-Modellregion Oberes Werntal)

Sa., 09.06.2018

09:00 Uhr

Wanderung Holzkirchhausen

Welsbachhalle, Gartenstr. 1 in 97264 Helmstadt/OT Holzkirchhausen
Wir wandern durch die fröhlichsommerliche Landschaft, erfahren mehr über nachhaltige Wald- und Streuobstpflge und lernen die Geschichte Holzkirchhausens im liebevoll eingerichteten Heimatmuseum kennen, wo es u.a. eine historische Bäderanlage zu bestaunen gibt!

Weitere Infos [hier...](#)

(Öko-Modellregion Waldsassengau)

Sa., 09.06.2018

14:00 Uhr

Hof-Fest auf der Klosterberg-Alm in Wüstenzell

Klosterberg-Alm, 97292 Holzkirchen-Wüstenzell, Familie Kohlhepp
Auf der Alm da gibt's koa Sünd! Dafür leckere Hamburger, Musik und Spiel sowie Infos rund um den Öko-Landbau! Pünktlich zum

Wochenende der Landwirtschaft wird in Wüstenzell gefeiert!

Nähere Infos [hier...](#)

(Öko-Modellregion Waldsassengau)

So., 17.06.2018

14:30 Uhr

Sonntagsausflug zum Öko-Mohn in Blüte

TERMIN entfällt

Jakobushof, Schornweg 3, 97440 Werneck-Vasbühl
Öko-Mohn – eine attraktive Kulturpflanze für die Landwirtschaft mit zahlreichen Verwendungsmöglichkeiten. Leider muss der Felder Rundgang entfallen aber Interessierte können Sich an Rita und Manfred Schulz wenden (Telefon 0157/345 635 80 oder E-Mail manfred_rita@outlook.de). (Öko-Modellregion Oberes Werntal)

Do., 21.06.2018

19:30 Uhr

Felderbegehung Hofgut Räder

[Hofgut Räder](#), Geckenauer Str. 40 in 97654 Bastheim

Themen u.a. Unkrautregulierung und Fruchtfolgegestaltung im Öko-Landbau. Betriebsleiter Eberhard Räder und Fachberater für Ökolandbau Bernhard Schwab und Naturland-Berater Mario Hümpfer erklären anhand des Kulturbestandes von Wintergetreide, Sommergerste, Ackerbohnen, Sonnenblumen und Kartoffeln, was bei der Fruchtfolgeplanung und Kulturführung im ökologischen Betrieb zu beachten ist.

Zielgruppe sind umstellungsinteressierte Landwirte und Biolandwirte (Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld)

Sa., 23.06.2018

09:00 Uhr

Bio-Radl-Tour Waldsassengau

Start und Ende am Radlerheim Hettstadt. Dauer ca. 3 Stunden.
Wir erfahren mehr über Blühstreifen, alte Wälder, Biotopverbund und Streuobstwiesen. Zum Abschluss Bratwurst am Radlerheim. Mehr

Infos und Anmeldung [hier...](#)

(Öko-Modellregion Waldsassengau)



Mi., 04.07.2018

19:00 Uhr

Besichtigung verschiedener BienenBlütenReiche

Treffpunkt: wird noch bekanntgegeben

Besichtigt werden die BienenBlütenReiche (Blühwiesen) von Manfred Peter, Landwirt aus Sömmersdorf und Projektpartner des Netzwerks Blühende Landschaft sowie eine Demonstrationsfläche mit einer „Durchblüh-Mischung“ der LWG, angelegt von der Gemeinde Wasserlosen.

Hierbei handelt es sich um eine gemeinsame Veranstaltung Öko-Modellregion Oberes Werntal, des Bayerischen Bauernverbands Schweinfurt, fachlich unterstützt von Kornelia Marzini von der Landesanstalt für Wein und Gartenbau, Veitshöchheim. (Öko-Modellregion Oberes Werntal)

2. Termine anderer Veranstalter

Mi., 30.05.2018

14:00 Uhr

Umstellertag mit Felderbesichtigung und Vorführung Maschinenhacke

Bernhard Gräder, Mittelbodenweg 6, 97828 Marktheidenfeld – Oberwittbach (Anbauverband Naturland)

Do., 07.06.2018

19:30 Uhr

Betriebsbesichtigung und Felderrundgang

Christof Herbert, Querbachshof 5, 97618 Hohenroth

Lassen Sie sich von Betriebsleiter Christoph Herbert und Naturlandberater Mario Hümpfer die Kulturführung des Ackerbaubetriebs in Querbachshof erklären. Welche Kultur kommt gut, was muss noch beachtet werden, lernen Sie im Gespräch mit Praktikern. Willkommen sind alle interessierten Landwirte (Anbauverband Naturland)

Do., 07.06.2018

17:00 -19:30 Uhr

Feldbegehung im Rahmen der I&D Energiepflanze: alte Sorten – neue Energie

LVFZ Schwarzenau, Neuseser Straße 1, 97359 Schwarzach am Main, Weitere Informationen finden Sie [hier...](#)

Fr., 08.06.2018

10:00 -16:00 Uhr

Umstellertag für Landwirte & Vorstellung eines Öko-Maissortenversuchs

Biokreis-Betrieb A & H Hanna GbR, Fröschbrunn 2, 96317 Kronach
Der Biokreis-Verband hat ein vielfältiges Programm mit den Themen Betriebsumstellung, Masthähnchen, Mutterkuhhaltung sowie Vorstellung eines Maissorten- und eines Düngeversuches zusammengestellt.

Anmeldungen richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des Biokreis e.V.: 0851-75 65 0-0 bzw. info@biokreis.de.

Weitere Informationen dazu finden Sie [hier...](#)
(Anbauverband: Biokreis)

- So., 09.06.2018**
19:00 -22:00 Uhr
- EICHELSCHWEIN - Die historische Beweidung von Wäldern und die Wiederbelebung dieser Tierhaltung**
Fränkisches Freilandmuseum Fladungen, Eingangsgebäude
Bahnhofstraße 19, 97650 Fladungen.
Die Gesellschaft zur Erhaltung alter Haustierrassen informiert von Neuigkeiten aus dem Halternetzwerk. Hans-H. Huss berichtet über das Eichelschwein-Projekt aus dem Stadtwald von Iphofen (Steigerwald). Anschließend probieren wir Produkte vom Eichelschwein.
Herzliche Einladung an alle Halter alter Haustierrassen und Interessierten an Waldweidehaltung! Der Eintritt ist frei – zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bis zum 4.6.2018 an brrhoen@reg-ufr.bayern.de
- So., 10.06.2018**
09:00 -18:00 Uhr
- Tag der alten Nutzierrassen**
Fränkisches Freilandmuseum Fladungen in Zusammenarbeit mit dem Biosphärenreservat Rhön. Es werden Halter alter Haus- und Nutzierrassen Auskunft über ihre Arbeit geben und einige ihrer Zöglinge direkt im Museumsgelände präsentieren. Dort wartet auf die Gäste außerdem ein umfangreiches Rahmenprogramm mit Vorträgen, Verkostungsmöglichkeiten und Aktionen für Kinder.
Weitere Infos [hier...](#)
- So., 10.06.2018**
09:45 Uhr
- Wanderspäß rund um Hambach**
Es werden 6 Wandertouren angeboten, darunter auch eine tierische Tour vorbei an Legehennen, Blauhalsstraußen, Wildpferden und Angusrindern. Hier kooperieren die drei landwirtschaftlichen Betriebe Naturlandhof Markert, Faulstichhof und Lindenhof.
Weitere Informationen dazu finden Sie [hier...](#)
- Mo., 11.06.2018**
10:00 -16:00 Uhr
- Erfolgreiche Weidehaltung – nicht nur im Melkroboterbetrieb**
Biolandhof Weber GbR, Dammallee 40, 97618 Wülfershausen
Dr. Andreas Striezel erläutert, wie bei der Weidehaltung ein Parasitenbefall zu vermeiden ist. Wir besichtigen den neu gebauten Außenklima-Stall mit Lely-Melkroboter der Familie Weber. Die Kälber werden teilweise an Ammen aufgezogen. Anschließend beurteilen wir mit Bioland-Beraterin Ulrike Koch, wie sich die Grünlandbestände durch die Beweidung verändern und wie gutes Weidemanagement auch in sommertrockenen Regionen funktionieren kann. Anmeldung bitte bis 04.06. per E-Mail: veranstaltung-bayern@bioland.de
(Anbauverband Bioland: Gruppe Haßberge – Rhön)
- Di. 12.06. -
Do., 14.06.2018**
- DLG-Feldtage - Der Treffpunkt für Pflanzenbauprofis**
Bernburg-Strenzfeld (Sachsen-Anhalt)
Mit Demo-Flächen und Beiträgen in den Fachforen der Anbauverbände Naturland, Bioland, Demeter und Biopark und Gäa. Nähere Informationen finden Sie [hier...](#)
- 14./16./17.06.18**
- Cornellis Tafelfreuden laden ein zum nachhaltigen Schmausen!**
Frühlingserwachen und lukullische Kostbarkeiten in Altertheim.
Nähere Infos zum Frühlingsmenü und zur Anmeldung finden Sie [hier...](#)

14.-16.06.2018
Anmeldeschluss
30.04.2018

11. Exkursionstagung zum Schutz der Ackerwildkräuter
Kloster Plankstetten im Landkreis Neumarkt i.d.Oberpfalz
Organisatoren sind das Projekt „Ackerwildkräuter für Bayerns Kulturlandschaft“ der Bayerischen KulturLandStiftung und der TU München in Kooperation mit Thomas van Elsen (Universität Kassel) und Stefan Meyer (Universität Göttingen). Weitere Informationen dazu finden Sie im [Programm...](#)
Weitere Informationen zum Projekt Ackerwildkräuter für Bayerns Kulturlandschaft finden Sie [hier...](#)

So., 17.06.2018
10 – 17 Uhr

Hof-Fest 50 Jahre Dottenfelder Hof
Landbauschule Dottenfelderhof e.V., Dottenfelder Hof, 61118 Bad Vilbel, E-Mail: [lbs\(at\)dottenfelderhof.de](mailto:lbs(at)dottenfelderhof.de)
Nähere Infos zum Programm [hier...](#)

Di., 19.06.2018
10:00 -15:30 Uhr

Feldtag: Landwirtschaft 4.0 – automatisches Hacken
Betrieb Gebhard Karch Brunnenstr. 4 97453 Schonungen OT Forst
Physikalische Verfahren zur Unkrautregulierung gewinnen mehr und mehr an Bedeutung. Basierend auf dieser Entwicklung sollen innovative Verfahren zum Unkrautmanagement zwischen und in der Reihe bei Mais, Sojabohnen und Zuckerrüben demonstriert werden. Die Digitalisierung der Hacktechnik betrifft konventionell und ökologisch wirtschaftende Betriebe im gleichen Maße.
Weitere Infos finden Sie [hier...](#)

Mi., 20.06.2018
19:00 Uhr

Besichtigung der Versuche zu vicinarmen Winterackerbohnen (Abo-Vici) und ausdauerndem Weizen
Familie Vogt, Steingrund 27, 97797 Wartmannsroth – Dittlofsroda (Anbauverband Naturland)

Fr., 22.06.2018
19:00 Uhr

Besichtigung der Öko-Sortenversuche der KWS Lochow
Treffpunkt an der Zuchtstation in Seligenstadt Vilbel (Anbauverband Naturland)

22.06.2018
19:00-21:00

Leindotter - Feldbegehung in Werneck: Über den Anbau und die Verwendung einer fast vergessenen Kulturpflanze
(Betrieb von Rainer Reuß, Ölfuchtmühle Oberes Werntal, Lerchenhof 1, 97440 Werneck)
Der Bundesverband Dezentraler Ölmühlen (BDOel) lädt interessierte Landwirte und Verbraucher zu einer Feldbegehung rund um den Leindotter (*Camelina sativa*) ein. Ziel ist es, Informationen über den Anbau, die Verwendung und den ökologischen Nutzen dieser alten Kulturpflanze zu zeigen.
Weitere Informationen zur Veranstaltung und Kulturpflanze finden Sie [hier...](#)

**Mo. 25.06. -
Fr., 29.06.2018**

"Weiter wie bisher ist keine Option!"

Die Landwirtschaft und unsere Zukunft

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. lädt in die Akademie Frankenwarte Würzburg zum Seminar ein.

Zielgruppe des Seminars: Am Thema interessierte Bürger/innen

Die Teilnehmenden setzen sich mit zentralen Konfliktfeldern einer

ökologischen und sozial zukunftsfähigen Landwirtschaft auseinander.

Nähere Infos [hier](#)

Fr., 29.06.2018

Öko-Feldtag der LfL in Hohenkammer auf Gut Eichethof

Nähere Infos [hier...](#)

**Mo., 02.07.2018
19:00 Uhr**

Besichtigung der Öko-Landessortenversuche Weizen und Dinkel

Gut Obbach, 97502 Euerbach – Obbach

danach Möglichkeit der Besichtigung der Öko-Sortenversuche

Winterroggen, Wintererbsen und Hirse bei Familie Neder, Ramsthal.

Gemeinsame Veranstaltung mit Amt für Landwirtschaft und dem

Demonetzwerk Erbse/Bohne (Anbauverband Naturland)

Termine zum Vormerken I:

Die **Soja-Tagung** des bundesweiten Soja-Netzwerks findet vom **23. - 24. Oktober 2018** in Würzburg statt. Veranstalter sind die Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) und die Landesvereinigung für den ökologischen Landbau in Bayern e.V. (LVÖ).

Termine zum Vormerken II: 20. September Öko-Landbautag in Freising. Nähere Infos [hier...](#)

Termine rund um das Thema Streuobst der Main-Streuobst-Bienen eG finden Sie [hier...](#)

Hier weitere Termine der Bio-Anbauverbände

[Biokreis...](#), [Bioland...](#), [demeter...](#), [Naturland...](#), sowie die Gesprächstermine des [BioRegio-Betriebsnetzes](#) der LfL.

Hier finden Sie aktuelle Meldungen zum [Ökolandbau](#)

3. Rückblick und aktuelle Informationen

Gemeinsame Feldbegehung

Sein eigenes Bild vom Ökolandbau gemacht

Schleerieth 28.05.2018 Rund 45 Personen nahmen an der Öko-Feldbegehung, in diesem Jahr auf den Feldern von Biohof Schleerieth, teil. Der Betrieb wird seit 2007 nach den Richtlinien des ökologischen Landbaus bewirtschaftet und zählt zu den 90 Betrieben des BioRegio Betriebsnetzes [BioRegio Betriebsnetzes](#) in Bayern.



Die Betriebsleiter Herbert Krückel und Sabine Feddersen bewirtschaften den Bio-Betrieb mit knapp 50 ha im Vollerwerb. In fünf bis sieben gliedrigen Fruchtfolgen werden unter anderem Wintergerste, Durumweizen, Dinkel, Körnermais und Schälsonnenblumen angebaut. Herbert Krückel nahm die Teilnehmer bei einem Rundgang zu einem Feld mit einer einjährigen Blümmischung, Ackerbohnen, Rispenhirse und zum großen Legehennenstall, der neben dem Hühnermobil Platz für bis zu 3000 Legehennen bietet. Dort berichtete er über seine Erfahrung mit den Kulturen, allen voran der Rispenhirse Wodka, die er neu seit 2017 im Anbauplan hat. Mit Werner Vogt-Kaute, Naturland-Erzeugerfachberater und Bernhard Schwab, Fachzentrum Ökolandbau wurden dabei Lösungsansätze zur Beikrautregulierung und Fruchtfolgen besprochen und Erkenntnisse ausgetauscht. Maria Kaiser, Geschäftsführerin der Kaisermühle Gänheim, stellte im Anschluss an die Begehung die Futtermühle als Absatzmöglichkeit für Verbandsökobetriebe der Region vor. Den darauffolgenden Schlusshock nutzen die Besucher für ausgiebige Gespräche.

Die gemeinsame Öko-Feldbegehung für Bürgermeister und Gemeinderäte der Öko-Modellregion Oberes Werntal, Landwirte und interessierte Bürger fand nun im dritten Jahr statt. Sie steht unter dem Motto Austausch zwischen den Teilnehmern fördern und gibt Gelegenheit eigene Fragen zum Ökolandbau den Praktikern und Experten vor Ort zu stellen. Ausgearbeitet wurde das Veranstaltungsformat von der Öko-Modellregion Oberes Werntal in enger Abstimmung mit dem Fachzentrum Ökolandbau AELF Bamberg, den Erzeugerfachberatern der Öko-Anbauverbänden, den örtlichen Bauernverbands-geschäftsstellen Schweinfurt und Bad Kissingen, dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Schweinfurt und der Landesvereinigung für den ökologischen Landbau (LVÖ). (Bildquelle: A-K. Paar)

Hier geht's zum [Pressebericht der Mainpost](#)

4. Aktuelle Informationen und Publikationen

- **Öko- Umstellungsplaner: Ist der Ökolandbau für meinen Betrieb eine Alternative?**
Die Umstellung des Betriebes auf den Ökologischen Landbau muss reiflich überlegt und detailliert geplant werden. Das KTBL hat einen Öko-Umstellungsplaner veröffentlicht, mit dem Sie überschlägig abschätzen können, was dies für Ihren Betrieb bedeuten würde. Dieses allererste ganz grobe Ergebnis kann Sie bei der Entscheidung unterstützen, ob Sie in eine intensive Umstellungsberatung einsteigen wollen oder nicht. weiter Informationen finden Sie [hier...](#)
- **Bundeswettbewerb: Ökologischer Landbau**
Mit dem Bundeswettbewerb Ökologischer Landbau werden praxisbewährte, innovative Leistungen und besonders nachhaltige gesamtbetriebliche Konzeptionen ausgezeichnet. Die Leistungen der Preisträger sollen auf andere Betriebe übertragbar sein. Bewerbungsende am 29.06.2018. Weitere Informationen zum Wettbewerb und den letztjährigen Gewinnern finden Sie [hier...](#)
- **Ausschreibung BioMarkt-Förderpatenschaft 2019**
Bis zum 30.06. 2018 können sich engagierte Akteure der Umwelt- und Bio-Bewegung mit zukunftsweisenden Initiativen und Projekten um die BioMarkt-Förderpatenschaft 2019 bewerben. Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.zukunftsstiftung-biomarkt.de
- **Saisongarten für tegut gesucht!** Nähere Infos [hier](#). Ein gelungenes **Praxisbeispiel** vom Naturland-Betrieb Peter finden Sie [hier](#).
- **Entdecken Sie die neue Direktvermarkter-Suchmaschine:** <https://foodahoo.com/>
- **Suchen und dabei Gutes tun – statt zu googlen, geht auch** www.ecosia.org
- **Entdecken Sie die spannenden Angebote der Natur- und Landschaftsführer Mainfranken e.V.** <http://naturerlebnis-mainfranken.de/Programm2018.pdf>
- Zwischen dem 01. September. und dem 07. Oktober 2018 bieten die **Bio-Erlebnistage** allen Interessierten die Möglichkeit, den bayerischen Ökolandbau ganz direkt zu erleben. Egal ob Hoffest, Radltour, Weinprobe, Kochkurs oder Mitmachaktion: die Bio-Erlebnistage liefern den perfekten Rahmen für Ihre Veranstaltung! Eine **Anmeldung ist noch bis zum 08. Juni 2018** [hier](#) möglich.

Für den Inhalt:

Corinna Ullrich

Projektmanagerin der Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld

Otto-Hahn-Straße 17

97616 Bad Neustadt an der Saale

09771/94691

Corinna.Ullrich@rhoen-grabfeld.de

<http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/landkreis-rhoen-grabfeld/>



RHÖN-GRABFELD

Zukunft.

Jochen Diener

Projektmanager der Öko-Modellregion Waldsassengau

Hauptstraße 2

97295 Waldbrunn

09306-9822862

0151-68813025

Jochen.Diener@waldbrunn.bayern.de

<http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/waldsassengau-bei-wuerzburg/>



Anna-Katharina Paar

Projektmanagerin der Öko-Modellregion Oberes Werntal

Kirchstraße 1

97535 Wasserlosen-Greßthal

09726 9067-24

09726 906729

oekomodellregion@wasserlosen.de

<http://oberes-werntal.de>

<http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/interkommunale-allianz-oberes-werntal>

